

# Hinweiszettel

**Anfrage/Anregung  
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Rheine am 30.08.2016**

<b>Name:</b> Detlef Weßling	<b>Datum:</b> 31.08.2016
<b>Mitglied des:</b> Haupt- und Finanzausschusses	
<b>Sachverhalt:</b> Herr Weßling bemängelt die Situation am Bahnübergang an der Friedenstraße. Die Deutsche Bahn kümmere sich nicht um die Beschneidung der Hecken. Herr Weßling habe die Problematik in den letzten Jahren des Öfteren im Bauausschuss angesprochen. Erst wenn die Stadt Rheine eine Ersatzvornahme angedroht habe, sei die Deutsche Bahn aktiv geworden.  Herr Dr. Lüttmann sagt zu, die Angelegenheit den Technischen Betrieben weiterzuleiten.	

Stadt Rheine  
Die Bürgermeisterin  
FB 7- See

Rheine, 31. August 2016

**Von der Verwaltung auszufüllen!**

TBR  
im Hause

mit der Bitte um unverzögliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und urschriftliche Mitteilung an den Fachbereich 7 über das Veranlasste **bis zum 23.09.2016** übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben wurde.

Im Auftrag  
gez. Julia Seebeck

**Von der Verwaltung auszufüllen!**

Fachbereich 7  
im Hause

## Stellungnahme

- Angehängte Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- telefonische Mitteilung an Antragsteller(in)
  - schriftliche Nachricht an Antragsteller(in) – siehe Anlage

- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ...  
(weiteres beabsichtigtes Verfahren)

- Antragsteller(in) wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.

- Der Einladung zur Sitzung soll folgende Stellungnahme beigefügt werden:

Der Bewuchs entlang der Bahnstrecke an der Friedenstraße ist zwischenzeitlich durch den zuständigen Eigentümer zurückgeschnitten worden.

Zeitaufwand für die Bearbeitung:

Sachbearbeiter(in) – ☎ 939-478

- Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens montags vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung zugestellt.